



BSC Fürth-West GülSpor – TEAM AFI 5:3 (4:2)

Aufstellung: Alexander Henning – Steven Fennone – Stephan Wagner – Thomas Geißler – Sebastian Sandmann – Michele Rizza – Miro Bonk – Sven Buschei – James Fennone – Michael Celik – Marco Zimmermann

Tore: 0-1 (James Fennone, 2 min.), 1-1 (4 min.), 2-1 (6 min.), 2-2 (Marco Zimmermann, 8 min.), 3-2 (20 min.), 4-2 (30 min.), 5-2 (60 min.), 5-3 (Steven Fennone, 85 min.)

Auswechselfspieler: Christian Dodoc, Hagen Lingener, Huy-Hung Phan, Florian Pech

Schiedsrichter: Horst Motschiedler

Besondere Vorkommnisse: Foulelfmeter (35. Spielminute), ■ BSC Fürth-West GülSpor (35. Spielminute)

Zuschauer: 25

CHANCE VERGEBEN!

Bereits am Samstag haben alle Mannschaften im Keller verloren und somit hatte man heute eine gute Ausgangsposition gegen einen direkten Konkurrenten weitere wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt einzufahren.

Doch am frühen Sonntagmorgen kam alles anders. In einer kuriosen Anfangsviertelstunde fielen im Minutentakt Tore. Nach nur 2 Spielminuten konnten wir durch James Fennone bereits mit 1-0 in Führung gehen. Vom Anstoß weg konnten die Gastgeber direkt ausgleichen. Nur weitere zwei Minuten später sorgte der Tabellenletzte für eine Überraschung und ging mit 2-1 in Führung. Doch auch hier währte die Freude nicht lange – Marco Zimmermann erzielte in der 8. Spielminute den 2-2 Ausgleich. Die hektischen Anfangsminuten beruhigten sich – das Spiel blieb aber weiterhin ein offener Schlagabtausch zwischen beiden Mannschaften.

Mit einem Sonntagsschuss von der Seitenauslinie gingen die Gastgeber erneut in Führung. Doch es wurde noch schlimmer – nur zehn Minuten später kam GülSpor erneut aus zweiter Reihe zum Torerfolg. Kurz vor der Halbzeit hatten wir den Anschlusstreffer auf dem Fuß – der Torhüter war bereits geschlagen aber der Ball wurde von einem Feldspieler unfair mit der Hand von der Linie gekratzt. Unser sicherer Elfmeterschütze Thomas Geißler vergab vom „Punkt“ – was zum heutigen Kuriositätenspiel passte.

Eigentlich hätte es zur Halbzeit bereits 4-4 unentschieden stehen müssen – doch auch heute war wieder die mangelnde Torausbeute der BSG der Knackpunkt!

Nach Wiederanpiff verflachte die Partie und es spielte sich viel im Mittelfeld ab – geprägt von Fehlpässen. In der 60. Minute machte GülSpor schließlich den „Sack“ zu und erzielte das 5-2. Dennoch hatten wir gute Chancen zurück ins Spiel zu kommen – scheiterten aber gleich zweimal am Aluminium. In der Schlussphase erzielte Steven Fennone sein 1. Pflichtspieltor für die BSG – allerdings fiel dieser Treffer leider zu spät. BSC Fürth-West GülSpor hat nun drei Siege auf dem Konto – zwei davon gegen uns!

Die Tabellensituation in der A-Gruppe spitzt sich weiter zu! Es bleibt also weiterhin spannend im Kampf um den Klassenerhalt – aber auch im Meisterschaftskampf ist noch nichts entschieden. Nächste Woche müssen wir zum schweren Auswärtsspiel nach Eibach – wo der aktuelle Tabellenführer auf uns wartet.